

Protokoll der Mitgliederversammlung 2003

**des Vereins "Iuvantes – Ehemalige des Gymnasiums Schmölln"
am 15. Februar 2003**

I. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Die Mitgliederversammlung 2003 wird um 16.15 Uhr durch den Vorsitzenden Henry Lahr eröffnet. Der Vorsitzende stellt fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen wurden und die Versammlung mit 12 stimmberechtigten und einem nicht stimmberechtigten Mitglied beschlussfähig ist.

II. Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt genehmigt:

1. Vorstellung und Beschluss der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 18.01.2002
3. Jahresbericht 2002
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Beschlussfassung zur Auslegung des § 6 in der Satzung (Mitgliedschaft)
10. Sonstiges

1. Vorstellung und Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von Henry Lahr vorgestellt und von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung v. 18.01.2002

Der Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18.01.2002 wird von Sabine Heinichen verlesen und von den Mitglieder einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2002

Der Jahresbericht 2002 wird durch die Schriftführerin Sabine Heinichen verlesen. Die anwesenden Mitglieder drücken ihre Zustimmung aus.

4. Kassenbericht

Der Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2002 wird durch den Finanzvorstand Carsten Schöpf vorgelesen und an die Schriftführerin Sabine Heinichen in doppelter Ausführung überreicht. Der Kassenbericht enthält u.a. folgende wesentliche Inhalte:

- Überschussermittlung von 82,79 €
- es konnten alle Mitgliedsbeiträge eingezogen werden bzw. sind eingezahlt worden
- es konnten Spenden verbucht werden, für die immer zeitnah eine Spendenquittung ausgestellt werden konnte
- das Kreditinstitut wurde Anfang des Jahres aufgrund von Diskrepanzen gewechselt, als neues Institut wurde die Stadtparkasse München beauftragt

5. Kassenprüfbericht

Der Kassenprüfbericht 2002 wird durch den Kassenprüfer Rocco Swantusch in Vertretung der abwesenden Kassenprüferin Kathrin Benndorf verlesen und an den Finanzvorstand im Original übergeben. Die Schriftführerin erhält eine Kopie. Rocco Swantusch schlägt vor, den Kassenwart zu entlasten.

6. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird in offener Abstimmung mit 12 Ja-Stimmen einstimmig entlastet.

7. Wahl des Vorstandes

Zur Wahl des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2003 wird Tim Bubinger einstimmig als Wahlleiter gewählt.

Vorgeschlagen für den Vorsitz des Vereins wird Henry Lahr.

Er erhält 11 Stimmen und eine Enthaltung und ist damit erneut zum Vorsitzenden bestellt.

Als erster Stellvertreter wird Annett Ronneburger vorgeschlagen.

Sie erhält 11 Stimmen und eine Enthaltung und ist damit erneut zur 1. Stellvertreterin bestellt.

Als zweiter Stellvertreter wird Henry Hippe vorgeschlagen.

Er erhält 11 Stimmen und eine Enthaltung und ist damit erneut zum 2. Stellvertreter bestellt.

Carsten Schöpf wird als Kassenwart vorgeschlagen.

Er wird mit 11 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

Sabine Heinichen wird als Schriftführerin vorgeschlagen.

Sie erhält 11 Ja-Stimmen und eine Enthaltung und ist damit erneut zur Schriftführerin bestellt.

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

8. Wahl der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer werden für die Geschäftsjahre 2003 und 2004 gewählt.

Vorgeschlagen werden Rocco Swantusch und in Abwesenheit Kathrin Benndorf. Beide erhalten je 11 Stimmen und eine Enthaltung.

Rocco Swantusch nimmt die Wahl an. Kathrin Benndorf nimmt die Wahl in Abwesenheit per Brief an.

9. Beschluss zur Auslegung des §6 Abs. 1 der Satzung (Mitgliedschaft)

Henry Lahr stellt einen Beschlussantrag, um die bisherige Regelung zur Mitgliedschaft in §6 Abs. 1 der Satzung genauer auszulegen:

„Die Mitgliederversammlung beschließt, dass §6 Abs. 1 der Satzung (Mitgliedschaft) wie folgt auszulegen ist:

Ehemalige Schülerinnen oder ehemalige Schüler sind diejenigen Personen, welche am Roman-Herzog-Gymnasium Schmölln oder einem dessen Vorgänger – insbesondere die ehemalige Erweiterte Oberschule (EOS) Schmölln - ihr Abitur gemacht haben oder zu irgendeinem Zeitpunkt das Roman-Herzog-Gymnasium Schmölln oder eine dessen Vorgängerinstitutionen als Schülerinnen oder Schüler besucht haben.

Aktive Lehrerinnen bzw. Lehrer und Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter sind diejenigen Personen, welche am Roman-Herzog-Gymnasium Schmölln beruflich tätig sind.

Ehemalige Lehrerinnen bzw. Lehrer und Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter sind diejenigen Personen, welche am Roman-Herzog-Gymnasium Schmölln oder einem dessen Vorgänger – insbesondere die ehemalige Erweiterte Oberschule (EOS) Schmölln – beruflich tätig waren.“

Dem Antrag wird durch die anwesenden Mitglieder einstimmig zugestimmt.

10. Sonstiges

Jens Dietl fragt, ob der Verein im Rahmen der Satzung Möglichkeiten habe, auch Personen aufzunehmen, die nicht Lehrer, Schüler oder Mitarbeiter an der Schule waren, sich aber in besonderer Weise um den Verein verdient gemacht haben, z.B. durch finanzielle Unterstützung, und die eine Mitgliedschaft wünschen.

Henry Lahr und Sabine Heinichen verweisen auf §6, Absatz 3: Ehrenmitgliedschaft. Nach diesem Punkt dürfen Personen, die sich wie oben beschrieben darstellen, aufgenommen werden.

Carsten Schöpf äußert Kritik daran, solche Leute per Ehrenmitgliedschaft aufzunehmen, die sich mit finanzieller Unterstützung beteiligen, da dadurch die Möglichkeit bestünde, sich in den Verein "einzukaufen". Dieser Kritikpunkt konnte in der Diskussion ausgeräumt werden, u. a. mit dem Argument, dass wohl niemand Interesse haben könnte, sich auf diese Art in den Verein "einzuschmuggeln". Es wurde sich darüber geeinigt, die Ehrenmitgliedschaft als eine Art Belohnung für besonders verdienstvolle Personen zu betrachten und dementsprechend damit umzugehen.

Der Vorsitzende Henry Lahr schließt die Sitzung um 17.11 Uhr.